

Stellungnahme

Eingebracht von: Wölscher, Manuel

Eingebracht am: 28.08.2020

Stellungnahme Manuel Wölscher vom 28. Aug 2020

Titel: Besondere Achtung auf die Bewahrung der Grund- und Freiheitsrechte unter Einbindung der Bevölkerung

Stimme zu 100% der Stellungnahme von Dr. Rudolf Gehring zu, die folgendermaßen lautet:

www.cpoe.or.at/Inhalt/de/2020-08-25/Home

NEIN ZUR DIREKTEN UND INDIREKTEN IMPFPFLICHT IN ÖSTERREICH!

Wie bereits Dr. Rudolf Gehring dies in seiner Stellungnahme darlegte, möchte auch ich auf das Volksbegehren „Für Impffreiheit“ (Registrierung durch das Bundesministerium für Inneres vom 8.6.2020, GZ. 2020-0.328.648) hinweisen, welches bereits von mehr als 56.000 Personen unterschrieben wurde.

Der Art.7. (1) der Österreichischen Bundesverfassung ist wie folgt zu ergänzen:
Staatsbürger, die an ihrem Körper keine chemische, biologische oder hormonelle Veränderung durchführen haben lassen und keine mechanischen oder elektronischen Implantate tragen, dürfen in keiner Weise gegenüber anderen Personen benachteiligt werden. Es ist unzulässig, solche Veränderungen zwangsweise an Personen vorzunehmen.

Die von Frau Dr. Gudula WALTERSKIRCHEN vorgebrachten Bedenken laut beiliegendem Artikel in der Zeitung „Die Presse“ vom 24.8.2020 werden auch von mir vollinhaltlich übernommen und gelten als Bestandteil meiner Stellungnahme.

Artikel "die Presse" von Dr. Gudula Walterskirchen vom 24.8.2020

siehe: www.diepresse.com/5856775/wir-durfen-eine-rechtmassige-freiheitsberaubung-nicht-tolerieren

Mit besorgten Grüßen

Manuel Wölscher | 9020 Klagenfurt